

## Leistungsentgelte Kurzzeitpflege

(01.01.2019 - 31.12.2019 für Ausbildungsumlage)  
(bis 31.12.2018 für Investitionskosten)  
(01.05.2018 - 30.04.2019 für alle weiteren Entgelte)

Pflege- grad	Pflegesatz		Unter- kunft	Verpfle- gung <sup>3</sup>	Investitions- Kosten <sup>2</sup>	Summe pro Tag
	pflegebedingte Aufwendungen	Ausbildungs- umlage				
1	42,43 €	4,32 €	19,04 €	14,66 €	21,43 €	101,88 €
2	53,88 €	4,32 €	19,04 €	14,66 €	21,43 €	113,33 €
3	70,05 €	4,32 €	19,04 €	14,66 €	21,43 €	129,50 €
4	86,92 €	4,32 €	19,04 €	14,66 €	21,43 €	146,37 €
5	94,48 €	4,32 €	19,04 €	14,66 €	21,43 €	153,93 €

<sup>2</sup> Die Investitionskosten werden bei Vorliegen der Pflegegrade 1 bis 5 nach Antragstellung durch das zuständige Sozialamt übernommen

In einem Mehrbettzimmer reduzieren sich die Investitionskosten auf 18,43 € pro Tag. Hier wird der aktuell genehmigte Investitionskostensatz für das Einzel- bzw. Doppelzimmer dargestellt. Vorbehaltlich der endgültigen Prüfung durch den LWL gehen wir aber davon aus, dass der neue Investitionskostensatz bei 20,00 € für das Doppelzimmer bzw. 23,00 € für das Einzelzimmer liegen wird. Wir behalten uns vor, rückwirkend zum Kurzzeitpflegeaufenthalt, den neuen Satz nachträglich abzurechnen.

<sup>3</sup> Bei Ernährung ausschließlich über eine Sonde reduzieren sich die Verpflegungskosten auf 9,77 € pro Tag.

Für die zusätzliche Betreuung und Aktivierung nach § 43b SGB XI wird ein Vergütungszuschlag in Höhe von täglich 5,30 € erhoben. Dieser ist von der Pflegekasse zu tragen bzw. von den privaten Versicherungsunternehmen im Rahmen des vereinbarten Versicherungsschutzes zu erstatten.

Mit diesem täglichen Pflegesatz entsprechend des individuellen Pflegegrades sind alle anfallenden Pflegekosten inklusive Mahlzeiten, Miete mit Nebenkosten (Strom, Wasser, Müll) und die Wäscheversorgung (Bettwäsche und Handtücher) abgedeckt.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt. Die Pflegekasse zahlt für Pflegebedürftige in den Pflegegraden 2 bis 5 einen Zuschuss zu den pflegebedingten Aufwendungen bis zu dem Gesamtbetrag von 1.612,00 € im Kalenderjahr. Der im Kalenderjahr bestehende noch nicht verbrauchte Leistungsbetrag für Verhinderungspflege kann auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Dadurch verdoppelt sich der Zuschuss auf insgesamt bis zu 3.224,00 € im Kalenderjahr.

Pflegebedürftige mit dem Pflegegrad 1 können den Entlastungsbetrag in Höhe von 125,00 € pro Monat einsetzen, um Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen, sofern er im betreffenden Monat noch zur Verfügung steht.

Gerne beraten wir auch in einem persönlichen Gespräch.

**Pflegenetz Westmünsterland**  
Meine Region. Mein Pflegepartner.

**Anschrift**  
Neustraße 13-15  
46414 Rhede

**Telefon**  
02872 92433-0

**Telefax**  
02872 92433-99

**Internet**  
www.hildegard-spz-rhede.de

**E-Mail**  
info@sthildegard.eu

**IK-Nummer**  
510 551 314

**Einrichtungsleitung**  
Florian Beckmann

**Kontakt**  
Tel.: 02872 92433-10

florian.beckmann@  
sthildegard.eu

**Zum Pflegenetz Westmünsterland gehören:**

- Senioren- und Pflegezentren
- Tagespflegen
- Wohnanlagen im Bereich Servicewohnen
- Ambulanten Pflegedienste
- Sie finden uns in Ahaus, Borken, Heek-Nienborg, Legden, Rhede, Stadthorn und Vreden

**Träger**  
Klinikum Westmünsterland GmbH

**Aufsichtsratsvorsitzender**  
Klaus Ehling

**Geschäftsführer**  
Christoph Bröcker  
Ludger Hellmann (Sprecher)  
Herbert Mäteling  
Michael Saffé  
Holger Winter

**Sitz / Juristische Anschrift**  
Klinikum Westmünsterland GmbH  
Wüllener Straße 99a  
48683 Ahaus

**Handelsregister**  
Amtsgericht Coesfeld HRB 4184

**Bankverbindung**  
Sparkasse Westmünsterland  
IBAN: DE95 4015 4530 0004 0999 90  
BIC: WELADE33XXX

**Ust.-ID-Nr.**  
DE123762133